

Skiweekend 2008

Wann: 2./3. Februar
Wo: 7435 Splügen
Teilnehmer: Andreas, Cynthia, Elena, Flo, Karin, Silvia
und Susanne



Am Samstagmorgen um neun Uhr machen wir uns auf den Weg Richtung Bündnerland. Laut Twixroute steht uns eine zweistündige Autofahrt bevor, also los: Abfahrt. In Splügen angekommen, sticht uns, nicht wie anzunehmen der Schnee oder die Gondelbahn, sondern ein Volg ins Auge. Nichts wie rein und erst einmal etwas Proviant einkaufen, für alle Fälle. Zu Essen hätten wir nun also, doch wo ist der Rest unserer Truppe? Zum Glück besitzt ja jeder von uns ein Handy, wenn auch einige durch Akkumangel nicht mehr ganz funktionsfähig sind, und so wird uns schnell

klar, dass es in Splügen mehrere Parkplätze geben muss. Kurz darauf sitzen wir alle in einem Restaurant und feiern unsere Wiedervereinigung. Gestärkt durch warme Getränke kann die Suche nach unserer Unterkunft beginnen.

Seit diesem Wochenende wissen wir alle: Nie an einem Berg anhalten, wenn die Strasse schneebedeckt ist, die Gefahr nicht mehr anfahren zu können ist zu gross. Und für alle, die aussteigen möchten um das Auto anzuschieben: Überlegt euch bitte vorher, wie ihr dann wieder in das fahrende Auto kommen wollt. Falls ihr Fragen habt, könnt ihr euch vertraulich an Silvia, Flo und Elena wenden...

Nach einigen Wendemanövern erreichen wir dann doch unsere Unterkunft. Spontan entschliessen wir uns für ein Mittagessen, bevor wir dann die Pisten unsicher machen wollen. Rein in die Gondel und bis ganz nach oben. Der Schnee ist genial, die Sicht leider weniger. Davon lassen wir uns allerdings nicht abschrecken.



Sonntag. Frühstück um 8.30 Uhr. Auf uns warten Brot und Zopf (was ist wohl besser?), natürlich viel Kaffee, Käse und Müesli. Ein Blick aus dem Fenster und uns ist klar, dass der Wetterbericht falsch gelegen haben muss. Kein blauer Himmel, keine Sonne weit und breit, doch das Thermometer steigt im Sekundentakt und so stehen wir bald darauf vor der Gondelbahn. Tapfer trotzen wir erneut Schnee, Wind und schlechte Sicht.

Das Wochenende geht viel zu schnell vorbei und bald heisst es Abschied nehmen, von Splügen, vom Schnee

und voneinander. Aber das nächste Skiweekend kommt bestimmt und vielleicht findet es ja wieder in Splügen statt!?

